

FRÜHKINDLICHE ERZIEHUNG UND BILDUNG – DIE DIGITALE KITA



Meryam Cakar, Fenja Kewe, Fiona Lüske, Anna Hebbelmann, Jannik Schepers, Jurek Weigel

Gliederung

1. Digitale Kita - was ist das?
2. Die Digitale Kita ist..
3. Mediensucht
4. Medienkompetenz
5. Richtlinien zur Mediennutzung
6. Ablauf des Workshops
 - Vorstellungsrunde
 - Fragerunde
 - Erstellen von Collagen
 - Abschlussrunde
 - Ehrung
7. Fazit
8. Quellenangaben



Digitale Kita

Was ist das



Die digitale Kita ...

...ist ein wichtiges Instrument um die moderne Welt kennenzulernen

...betreibt eine Suchtprävention im Bezug auf digitale Medien

...vermittelt Medienkompetenz





Mediensucht

- keine anerkannte Krankheit
 - Länge des Gebrauchs nicht unbedingt entscheidend
 - Merkmale: „virtuelles Leben“, Entzugerscheinungen, Kontrollverlust
- Unruhe, Reizbarkeit, Konzentrationsschwäche, Nervosität, Aggressivität



Medienkompetenz

- im eigenen Interesse sinnvolle und interessante Informationen filtern
- kritische und hinterfragende Denkweise
- Kreativität
- Kontakt mit weiteren Personen

„Eine früh initiierte Medienbildung gewinnt im Zeitalter der Digitalisierung zunehmend an Relevanz. Die Institution der Frühen Bildung stehen dieser neuen Bildungsaufgabe jedoch häufig verunsichert und eher bewahrpädagogisch orientiert gegenüber.“

-Aus der Zeitschrift „merz“

Richtlinien zur Medienerziehung

Altersdifferenzierung und Nutzungsdauer

0

3

6



gar kein Zugang zu Bildschirmmedien

insgesamt bis 30 Minuten Nutzungsdauer täglich

- Kita: individuelle Kontrolle erschwert
- berufliche Distanz → Regelungen leichter durchsetzbar

Ablauf des Workshops



1. Vorstellungsrunde



2. Fragerunde



Fragerunde

1. Haben Sie einen eigenen Fernseher im Schlafzimmer?
2. Haben Sie einen eigenen Computer zu Hause?
3. Verbringen Sie ihre Zeit lieber am Computer oder schauen Sie lieber fern?
4. Haben Sie ein eigenes Smartphone?
5. Sind Sie lieber draußen unterwegs oder zu Hause?

3. Erstellung der Collagen



4. Abschlussrunde



5. Ehrung



Fazit



Digitale Medien sind fester
Bestanteil des alltäglichen Lebens
→ Früher Umgang ist sinnvoll

Quellenangaben



Textquellen

<http://www.kindergesundheit-info.de/themen/medien/alltagstipps/mediennutzung/hoehstdauer.html>

http://www.mediclin.de/Portaldata/24/Resources/pdf_cp/zielgruppe_patienten/patienten-broschueren.pdf

http://bundesregierung.de/Webs/Breg/DE/Bundesregierung/BeauftragtefuerKulturundMedien/medien/_node.html

Bildquellen

<http://www.rokids.de/Pages/>

<http://publicdomainvectors.org/de/kostenlose-vektografiken/Silhouette-der-ein-Fragezeichen/33201.html>

<https://patriziakroell.wordpress.com/>

<http://www.clipartpanda.com/categories/checking-zoclipart>

<http://de.dreamstime.com/illustration/recherche-d-internet.html>

<http://www.bw-lv.de/de/beratungsstellen/mediensucht/>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

